



Datenschutzhinweise für Kunden und Lieferanten

Mit den folgenden Datenschutzhinweisen informieren wir Sie gemäß der ab dem 25.05.2018 geltenden EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns sowie über die Ihnen in diesem Zusammenhang zustehenden Rechte. Welche Daten im Einzelnen verarbeitet und in welcher Weise genutzt werden, richtet sich maßgeblich nach den jeweils beantragten, bzw. vereinbarten Dienstleistungen. Daher werden ggf. nicht alle hier enthaltenen Aussagen auf Sie zutreffen. Diese Hinweise werden von Zeit zu Zeit aktualisiert und unter www.gg-antriebstechnik.de veröffentlicht.

1. Wer ist für die Verarbeitung verantwortlich und an wen können Sie sich wenden?

Verantwortlich im Sinne des Art. 4 der DSGVO ist die

G&G Antriebstechnik GmbH
Dieselstraße 102
33334 Gütersloh

Telefon: +49 5241/40349-0
E-Mail: kontakt@gg-antriebstechnik.de

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:

G&G Antriebstechnik GmbH
c/o Datenschutzbeauftragter
Teutonenstraße 2-10, D 46395 Bocholt

Telefon: +49 5241/40349-0
E-Mail: datenschutzbeauftragter@gg-antriebstechnik.de

2. Welche Daten verarbeiten und nutzen wir?

Wir verarbeiten die Daten, die wir im Rahmen der Anbahnung oder Durchführung einer gemeinsamen Geschäftsbeziehung von Ihnen oder von Dritten erhalten. Die Daten erhalten wir in aller Regel direkt von Ihnen, dem Unternehmen in dem Sie tätig sind oder von einer Vertretung, welche Ihre Anfrage an uns vermittelt hat.

Im Rahmen unserer Geschäftsprozesse verarbeiten wir folgende Detaildaten:

- Stammdaten Ihrer Firma wie z.B. Unternehmensname mit Rechtsform und Anschrift, Kontaktdaten, Bankverbindung, USt-ID-Nr.
- Personenbezogene Daten der Ansprechpartner unserer Kunden und Lieferanten wie z.B. Name, Anschrift und Kontaktdaten
- Daten zur Vertragsabsicherung wie z.B. Bankbürgschaften; Akkreditive, Bonitätsprüfung,
- Sanktionslistenprüfungen
- Vertragsdaten für die Abwicklung unserer gegenseitigen Geschäftsbeziehung wie
- Verträge, allg. Korrespondenz, Liefer- und Zahlungspläne, Reklamationen, Steuer-, Ausfuhr- und
- Zollanmeldungen
- Werbe- und Vertriebsdaten
- Zugriffszeiten und Log-Daten in unseren digitalen Austauschportalen



3. Zweck der Verarbeitung und Rechtsgrundlagen

In den folgenden Absätzen informieren wir Sie, darüber, wofür und auf Basis welcher Rechtsgrundlage wir Ihre Daten verarbeiten.

3.1. Aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO)

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erteilt haben, ist diese Einwilligung Rechtsgrundlage der jeweiligen Datenverarbeitung. Dies betrifft insbesondere die Einwilligung zur werblichen Ansprache per E-Mail oder Telefon, sowie einen personalisierten Zugang zu unseren Online und Datenaustauschportalen. Weiterhin übermitteln wir Ihre Daten auf Basis dieser Einwilligung auch an unsere Tochtergesellschaften und Vertragspartner in sog. Drittländern.

Sie können Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Der Widerruf gilt nur für zukünftige Verarbeitungen. Sofern Sie uns die Einwilligung vor der Geltung der DSGVO (25.05.2018) erteilt haben, gilt diese weiter, soweit Sie diese nicht widerrufen.

3.2. Erfüllung eines Vertrages oder vorvertraglicher Maßnahmen (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO)

Wir verarbeiten Ihre Daten zur Anbahnung und Abwicklung unserer gegenseitigen Geschäfts- und Vertragsbeziehungen mit Ihnen. Dies bezieht sich insbesondere auf den Einkauf, bzw. den Verkauf von Waren, Dienst- und Serviceleistungen. Art und Umfang der Datenverarbeitung ist hierbei abhängig von Auftrags-, Projektumfang und Location des jeweiligen Handelspartners. Im Rahmen der arbeitsteiligen Bearbeitung von Anfragen, Aufträgen und Maßnahmen zur finanziellen Auftragsabsicherung (Akkreditiv, Bürgschaften...) erfolgt ggf. auch eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an die verbundenen Unternehmen und Standorte innerhalb der EU (Art.6 Abs.1 lit f).

3.3. Im Rahmen der Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO)

In Einzelfällen verarbeiten wir Ihre Daten auf Basis einer Interessenabwägung zur Wahrung unserer berechtigten Interessen oder der von Dritten. Die Verarbeitung erfolgt soweit möglich anonymisiert oder pseudonymisiert. Unser Interesse ergibt sich aus den u.g. Zwecken und dient einer möglichst effizienten Aufgabenerfüllung / Nutzung der IT-Infrastruktur, Vertriebsunterstützung und Vermeidung von Rechtsrisiken.

- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten
- Unterstützung der verbundenen Unternehmen bei der Kundenbetreuung, Vertrieb, Werbung, Markt- und Meinungsforschung sowie Einkauf.
- Verhinderung und Aufklärung von Straftaten
- Gewährleistung der IT-Sicherheit sowie der Optimierung und Rationalisierung der IT-Systeme
- Unternehmensgruppenübergreifende Verarbeitung zu internen Verwaltungszwecken

3.4. Im Rahmen von rechtlichen Verpflichtungen denen wir unterliegen (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO)

Wir unterliegen diversen rechtlichen Verpflichtungen wie z.B. Sanktionsprüfung, zoll- und steuerrechtlicher Meldungen und Aufbewahrungspflichten, Prüfungen durch Steuer- und Wirtschaftsprüfer sowie im Rahmen des Risikomanagements, bei denen wir fallabhängig Ihre Daten verarbeiten und falls erforderlich an Dritte weitergeben.

4. An wen werden Ihre Daten übermittelt?

Innerhalb der G&G Antriebstechnik GmbH werden Ihre Daten unter Wahrung des „Need-To-Know-Prinzips“ an die Funktions- und Fachbereiche übermittelt, die diese zur Erfüllung ihrer jeweiligen Aufgaben benötigen (z.B. Einkauf, Vertrieb, Projektmanagement, Produktion, Finanzen). Darüber hinaus erfolgt eine Weitergabe Ihrer Daten nur, soweit dies durch eine Rechtsgrundlage (vgl. Kap. 3) gedeckt ist. Dabei können folgende Stellen Ihre Daten erhalten oder aufgrund ihrer Tätigkeit Einblick in diese erhalten:

- Auftragsverarbeiter gemäß Art. 28 DSGVO; insbesondere in den Bereichen IT-Dienstleistungen, Logistik, Sanktionsprüfung, Akten- und Datenträgervernichtung.
- öffentlich Stellen wie z.B. Bundesamt für Ausfuhrkontrolle, Finanzbehörden, soweit eine gesetzliche oder behördliche Verpflichtung besteht.
- Sonstige Stellen, wie z.B. verbundene Unternehmen, Auskunfteien und Dienstleister, die uns in den Prozessen der Auftragsanbahnung, bzw. bei der Auftragsabwicklung unterstützen. Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt hierbei auf Basis der in Kap. 3.1 bis 3.4 genannten Rechtsgrundlagen.

5. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten, solange sie für die Anbahnung und Abwicklung von Aufträgen, bzw. zur Betreuung im „After Sales Prozess“ erforderlich sind. Darüber hinaus haben wir verschiedene Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten nach HGB, AktG, AO, ProdHaftG sowie Verjährungsfristen gemäß BGB zu beachten. Diese verpflichten uns, die Daten fallabhängig zwischen 2 und 10 Jahren aufzubewahren.

6. Datenübermittlung in Drittländer oder an internationale Organisationen

Wir übermitteln Ihre Daten in sog. Drittländer (Staaten außerhalb des EWR und ohne Angemessenheitsbeschluss gemäß Art.49 Abs.1 lit. (c) DSGVO oder an internationale Organisationen) nur dann, wenn dies zur Bearbeitung ihrer Anfragen und Aufträge oder zur Bestandspflege unseres Kundenstammes erforderlich ist.

7. Bereitstellungspflicht

Im Rahmen unsere Geschäftsbeziehung müssen Sie uns nur die personenbezogenen Daten zur Verfügung stellen, die für die Anbahnung, Durchführung und Beendigung unserer Geschäftsbeziehung erforderlich sind oder zu deren Erhebung und Verarbeitung wir aufgrund von Gesetzen und Vorschriften verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel den Abschluss des Vertrages oder die Ausführung von Aufträgen ablehnen müssen.

8. Automatisierte Entscheidungsfindung und Profiling

Wir nutzen grundsätzlich keine automatisierte Entscheidungsfindung gemäß Art. 22 DSGVO als Entscheidungsbasis für unsere Geschäftsbeziehungen. Sollten wir zukünftig derartige Verfahren einsetzen, werden wir sie hierüber gesondert informieren, sofern dies gesetzlich erforderlich ist.

Wir nutzen und verarbeiten ihre Daten teilautomatisiert, im sog. „Profiling“. In diesem Verfahren werden personenbezogenen Daten verwendet, um bestimmte persönliche Aspekte, die sich auf eine natürliche Person beziehen, zu bewerten. Wir setzen Profiling in folgenden Fällen ein:

- Aufgrund gesetzlicher Vorgaben im Rahmen der sog. Sanktionsprüfung zur Terrorismusbekämpfung
- Weiterhin werten wir Ihre aktuellen und historischen Daten mit Hilfe statistischer Verfahren aus. Die Ergebnisse nutzen wir, um Sie bedarfsgerecht betreuen und beraten zu können.

9. Ihre Datenschutzrechte

Gemäß Datenschutzgrundverordnung und Bundesdatenschutzgesetz haben sie unter bestimmten Voraussetzungen umfangreiche Rechte auf:

- Auskunft über ihre gespeicherten Daten (Art.15 DSGVO und § 34 BDSG₁).
- Berichtigung ihrer Daten (Art.16 DSGVO).
- Löschung ihrer Daten (Art.17 DSGVO und § 34 BDSG₁).
- Einschränkung der Verarbeitung (Art.18 DSGVO)
- Datenübertragbarkeit (Art.20 DSGVO)

Außerdem haben sie nach Art. 77 DSGVO und § 19 BDSG₁ ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde.

10. Welche Widerspruchsrechte haben Sie?

Gemäß dem Art.21 DSGVO haben sie weitgehende Widerspruchsrechte gegen die Verarbeitung ihrer Daten.

10.1. Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund Art. 6 Abs.1 lit (e) oder (f) DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen. Dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling. Legen Sie Widerspruch ein, so werden wir Ihre Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Der Widerspruch kann jeweils formfrei erfolgen. Die notwendigen Kontaktdaten finden sie in Kap.1. in der ab Mai 2018 gültigen Fassung.

10.2. Widerspruchsrecht gegen eine Verarbeitung von Daten für Zwecke der Direktwerbung

Wir können Ihre Daten im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen auch für Direktwerbung verarbeiten. Sie haben das Recht jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender Daten einzulegen. Dies gilt auch für Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht. Widersprechen Sie der Verarbeitung für Direktwerbung, so werden wir Ihre Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten. Der Widerspruch kann jeweils formfrei erfolgen. Die notwendigen Kontaktdaten finden sie in Kap. 1.

10.3. Empfänger des Widerspruchs

Der Widerspruch kann formfrei mit dem Betreff „Widerspruch“ unter Angabe Ihres Namens, Ihrer Adresse und Ihres Geburtsdatums erfolgen und sollte gerichtet werden an:

Andreas Grützner (Geschäftsführer)
c/o G&G Antriebstechnik GmbH
Dieselstraße 102
33334 Gütersloh
gruetzner@gg-antriebstechnik.de